



Fachtagung Beamtinnen und Beamte 2020

3. März 2020 in Berlin

Arbeitszeit im Fokus – Gestaltungsoptionen in Dienststellen und Betrieben

Das Thema Arbeitszeit ist ein Dauerbrenner in Behörden, Verwaltungen und privatisierten Unternehmen und fordert Personal- und Betriebsräte in der betrieblichen Gestaltung heraus. Die Arbeitswelt verändert sich rasant: die Digitalisierung beschleunigt die Veränderung von Arbeitsprozessen, die zu bewältigenden Aufgaben nehmen zu, Stress und Hetze prägen häufig den Alltag. Den Arbeitgebervorstellungen von flexiblen Arbeitszeiten steht das Interesse der Beschäftigten – hier der Beamtinnen und Beamten - an mehr Arbeitszeitsouveränität gegenüber. Das hat auch die Beschäftigtenbefragung im Rahmen der ver.di-Arbeitszeitkampagne im öffentlichen Dienst eindrucksvoll gezeigt.

Zugleich wurden die Arbeitszeitregelungen im öffentlichen Dienst des Bundes und der Länder sowie für die privatisierten Unternehmen in den vergangenen Jahren mehrfach verändert und an gesellschaftliche Anforderungen ebenso wie an die Vorstellungen der Dienstherrn/Arbeitgebern angepasst. Den Akteuren in den Behörden und Betrieben – Führungskräften wie auch Personal- und Betriebsräten – kommt eine erhebliche Verantwortung bei der Ausgestaltung zu. Während Gewerkschaften den tarifvertraglichen Rahmen schaffen und die beamtenrechtlichen Regelungen beeinflussen, sind Betriebs- und Personalräte gefordert, passende Dienst- bzw. Betriebsvereinbarungen mit der Arbeitgeberseite zu vereinbaren.

Die beamtenpolitische Fachtagung greift deshalb das Thema Arbeitszeit als zentrales Handlungsfeld für Personal- und Betriebsräte auf und bezieht dabei die tarif- und beamt*innenpolitischen Perspektiven der kommenden Jahre ein.

Bei der Fachtagung werden Kenntnisse zur Arbeitszeitgestaltung für Beamt*innen im öffentlichen Dienst und den privatisierten Unternehmen durch Fachvorträge vermittelt und in der Diskussion vertieft.

TAGUNGSABLAUF

10.30 Uhr ERÖFFNUNG + EINFÜHRUNG

- **Ina Menzel** | Vorsitzende des Bundesausschusses für Beamtinnen und Beamte der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft

10.40 Uhr EINSTIEGSREFERATE + DISKUSSION

Neue Wege in der Arbeitszeitgestaltung

- **Christine Behle** | Stellvertretende ver.di-Bundesvorsitzende

Was wollen die Beschäftigten im öffentlichen Dienst? Ergebnisse der ver.di-Arbeitszeitumfrage

- **Dr. Thomas Krüger** | uzbonn GmbH – Gesellschaft für empirische Sozialforschung und Evaluation

Arbeitszeitgestaltung im Beamt*innenrecht

- **Prof. Dr. Ralf Brinktrine** | Uni Würzburg - Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Deutsches und Europäisches Umweltrecht und Rechtsvergleichung

13.00 Uhr MITTAGSPAUSE MIT MITTAGESSEN

14.00 Uhr FACHFOREN

FORUM 1 Zeit gegen Geld – Ein Modell auch für Beamt*innen?
Referent*innen: N.N.

FORUM 2 Wochenarbeitszeit, Lebensarbeitszeit, flexible Arbeitszeit – Betriebliche Arbeitszeitgestaltung für Beamt*innen
Referent*innen: N.N.

FORUM 3 Arbeitszeitgestaltung in den Postnachfolgeunternehmen: Tarifvertrag Dt. Post AG
Referent: **Boris Kusserow** | ver.di-Bundesverwaltung

FORUM 4 Belastungs- und Gesundheitsschutz – Zum Umgang mit Schicht-, Wechselschicht- und Bereitschaftsdiensten
Referent: **Niels Spilker** | DGB-Bundesvorstand

15.30 Uhr PODIUMSDISKUSSION

„Arbeitszeit 4.0: Moderne Arbeitszeitgestaltung in Behörden und Betrieben“

- **Ansgar Hollah** | Leiter der Abteilung Dienstrecht, Bundesministerium des Innern, Berlin (angefragt)
- **Dr. Nicole Lang** | MD im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen
- **Daniela Ortmann** | HPR-Vorsitzende Land Berlin
- **Nils Kammradt** | Bundesbeamtensekretär, Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
- **Moderation:** Dr. Julia Kropf

16.30 Uhr RESUMEE UND AUSBLICK

- **Nils Kammradt** | Bundesbeamtensekretär, Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

TAGUNGSHINWEISE

TAGUNGSGEBÜHR

Die Tagungsgebühr beträgt **232,00 Euro inklusive Tagungsverpflegung** (gem. § 4 Nr. 22a UStG umsatzsteuerbefreit) und wird von ver.di Bildung + Beratung ca. 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung in Rechnung gestellt.

HOTELKOSTEN

Zusätzlich zur Tagungsgebühr entstehen Kosten für Unterkunft/Frühstück im Hotel Ibis von **98,00 Euro** (inkl. MwSt.). Sie werden vom Hotel direkt mit Ihnen bzw. Ihrem Arbeitgeber abgerechnet.

TAGUNGSSTÄTTE

ver.di-Bundesverwaltung

Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, Fon: 030 6956-0

HOTEL

Für eine ggf. notwendige Vorabandanreise haben wir ein begrenztes Zimmerkontingent im **Hotel IBIS am Ostbahnhof bis zum 03.02.2020** zum Preis von 98,00 EUR pro Person und Nacht reserviert. Bitte teilen Sie uns bis dahin auf dem Anmeldeformular mit, ob Sie eine Übernachtung benötigen.

FREISTELLUNG UND KOSTENÜBERNAHME

Für die Teilnahme an dieser Fachtagung besteht gem. § 37 Abs. 6 i.V.m. § 40 Abs. 1 BetrVG, § 46 Abs. 6 i.V.m. § 44 Abs. 1 BPersVG, analog LPersVG, gem. § 96 Abs. 4 und 8 SGB IX und § 10 Abs. 5 BGlG sowie analoge Regelungen der Länder ein Anspruch auf Freistellung, Gehaltsfortzahlung und Kostenübernahme durch den Arbeitgeber.

ANMELDUNG

Bitte verwenden Sie den beigegefügt Vordruck. Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung.

ANMELDESCHLUSS

ist der 03. Februar 2020

WEITERE INFORMATIONEN

ver.di Bildung + Beratung Gemeinnützige GmbH
Bundesweite Seminare und Tagungen
Köpenicker Straße 31, 10179 Berlin

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Annette Risau
Fon: 030 2639989-14
Fax: 030 2639989-25
E-Mail: annette.risau@verdi-bub.de
www.verdi-bub.de